

Tilman Repgen

# Kein Abschied von der Privatautonomie

Die Funktion zwingenden  
Rechts in der  
Verbrauchsgüterkaufrichtlinie

2001

Ferdinand Schöningh  
Paderborn · München · Wien · Zürich

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
<b>I. ZWINGENDES RECHT ALS GEFAHR FÜR DIE PRIVATAUTONOMIE .....</b>	<b>9</b>
1. Zwingendes Recht und Privatautonomie als Gegensatz – die herrschende Meinung .....	9
2. Krisenstimmung .....	15
3. Die Aufgabe dieser Untersuchung .....	24
<b>II. DIE VERBRAUCHSGÜTERKAUFRICHTLINIE .....</b>	<b>27</b>
1. Vorgeschichte und Zielsetzung der Richtlinie .....	27
2. Das Regelungskonzept der Richtlinie .....	29
a) Anwendungsbereich .....	30
(1) Phantombild des Verbrauchers .....	30
(a) Das Verbraucherleitbild .....	31
(b) Abgrenzung der Verbraucher von Nichtverbrauchern .....	35
(-1-) Personenbezogene Abgrenzung .....	36
(-2-) Geschäftszweckbezogene Abgrenzung .....	37
(-3-) Stellungnahme .....	41
(c) Andere Aspekte des europäischen Verbraucher- schutzes? .....	43
(d) Zusammenfassung .....	44
(2) Verbrauchsgüter .....	45
(3) Person des Verkäufers .....	46
(4) Einbeziehung des Werkvertrags .....	46

(5) Bedeutung der Richtlinie im Bereich der positiven Vertragsverletzung .....	47
b) Der Haftungstatbestand .....	48
c) System der Haftungsfolgen .....	54
d) Ausschluß der Gewährleistung bei fahrlässiger Unkenntnis vom Mangel .....	57
e) Gewährleistungsfrist .....	61
f) Unabdingbarkeit .....	63
 III. PRIVATAUTONOMIE UND RICHTLINIE IM WIDERSTREIT? .....	69
1. Privatautonomie als Instrument der Selbstbestimmung ..	70
2. Die Vertragsfreiheit .....	74
a) Abschlußfreiheit .....	75
b) Die Gestaltungsfreiheit .....	75
3. Die Richtlinie – ein Schritt zum Abschied von der Privatautonomie? .....	76
a) Die Kriterien .....	77
b) Anwendung auf die Verbrauchsgüterkaufrichtlinie .....	82
(1) Gestaltungsfreiheit .....	82
(2) Abschlußfreiheit .....	87
(3) Gewinn durch Information .....	88
(a) Tendenz zur Beschaffenheitsangabe .....	88
(b) Die Willensbildung .....	90
(c) Übereinstimmung der Analyse mit dem Verbraucherbegriff .....	93
c) Privatrechtstheoretische Rechtfertigung des zwingenden Rechts in der Verbrauchsgüterkaufrichtlinie .....	98
d) Ergebnis .....	102
 Nachwort: Zwingendes Recht und Privatautonomie im Diskussionsentwurf eines Schuldrechtsmodernisierungsgesetzes .....	103
 Literaturverzeichnis .....	109
 Register .....	124